

© Rupert Steiner

wabe23 - Erlaaer Flur

Helene-Thimig-Weg 2
1230 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
Treberspurg & Partner Architekten

BAUHERRSCHAFT
BWS-Gruppe

TRAGWERKSPLANUNG
Dorr - Schober & Partner

öRTLICHE BAUAUFSICHT
BWS-Gruppe

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
PlanSinn

FERTIGSTELLUNG
2019

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
05. März 2020

Das Konzept für diese Wohnhausanlage ist determiniert vom Thema „Urban Gardening“. Durch Bespielung mit verschiedenen Elementen wie Pflanztrögen, Hochbeeten und Rankgittern entsteht mit der Zeit eine lebendige „grüne“ Fassade.

Dass solche Gebäude positiv zur Regulierung des Stadtklimas beitragen können wird anhand von Forschungsergebnissen der Universität für Bodenkultur bestätigt und als Basis für die Konzeptionierung des Projektes herangezogen. Durch die Begrünung des Hauses und der Freiflächen soll die Umgebungstemperatur mess- und spürbar gesenkt und so der Energiebedarf für die Gebäudekühlung verringert werden. Unterstützt wurden die Architekten vom internationalen Kompetenzzentrum green4cities in der Entwicklung eines differenzierten Fassadenbilds anhand von modularen Begrünungselementen.

Den Kern des Gebäudes bildet ein attraktiver Lichthof („Sonnenhof“) mit einem vielfältigen und kommunikativen Erschließungssystem, der vom großzügigen Foyer und Atrium bis ins letzte Geschoß ragt. Auf der Dachterrasse stehen Hochbeete und Pflanztröge mit Spalierobst zum Gärtnern bereit. Der Bellevue-Blick reicht über Wien bis hin zur Otto-Wagner Kirche am Steinhof. Die Mitgestaltung der grünen Flächen durch die Bewohner:innen wird von der Wohnbaugenossenschaft BWSG von Beginn an bewusst gefördert. In der Einzugsphase unterstützte ein Soziologenteam von wohnbund:consult die Hausgemeinschaft bei der Gestaltung der Freiflächen und Hausgärten. Langfristig wird die Pflege der allgemeinen Grünterrassen über wechselnde „Garteln-Patenschaften“ durch die Bewohner:innen selbst organisiert.

Alle 108 Wohnungen verfügen über private Balkone oder Loggien mit integrierten Pflanztrögen zum individuellen Gärtnern. Durch die kompakte Planung ist die Alltagstauglichkeit optimal gegeben: Die Wohnungsstrukturen nehmen eine Vielfalt von neuen gesellschaftlichen Wohnbedürfnissen auf. Die Typologie orientiert sich am Leitprojekt mit Grundsätzen der sozialen Nachhaltigkeit. Das Gebäude verfügt über 36 Zwei- und Drei-Zimmer-SMART-Wohnungen sowie 72 Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen. Zusätzlich gibt es Startwohnungen für asylberechtigte Familien und Paare, die von der Volkshilfe Wien begleitet werden und so einen integrativen



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner

Mehrwert schaffen. (Text: Architekten, bearbeitet)

DATENBLATT

Architektur: Treberspurg & Partner Architekten (Martin Treberspurg, Friedrich Mühling, Christian Wolfert, Bernhard Kollmann, Christoph Treberspurg)
Bauherrschaft, örtliche Bauaufsicht: BWS-Gruppe
Tragwerksplanung: Dorr - Schober & Partner (Helmut Dorr, Martin Schober, Johannes Kaiser)
Landschaftsarchitektur: PlanSinn (Wolfgang Gerlich, Michl Mellauner, Johannes Posch, Hanna Posch, Bettina Wanschura, Erik Meinharter)
Bauphysik, Brandschutz: Erich Röhrer
Fotografie: Rupert Steiner

Bauwerksbegrünung: green4cities – Bernhard Scharf
Sozialkonzept: wohnbund:consult, Büro für Stadt.Raum.Entwicklung

Maßnahme: Neubau
Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 01/2016 - 03/2016
Planung: 05/2016 - 05/2018
Ausführung: 07/2017 - 04/2019

Grundstücksfläche: 2.364 m²
Bruttogeschossfläche: 13.097 m²
Nutzfläche: 8.038 m²
Bebaute Fläche: 1.118 m²
Umbauter Raum: 37.718 m³
Baukosten: 12,3 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 20,46 kWh/m²a (RL6) (Energieausweis)
Endenergiebedarf: 64,34 kWh/m²a (Energieausweis)
Primärenergiebedarf: 45,98 kWh/m²a (Energieausweis)
Energiesysteme: Fernwärme
Materialwahl: Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen
Zertifizierungen: IBO Ökopass


© Christoph Treberspurg


© Christoph Treberspurg


© Christoph Treberspurg

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Generalunternehmen: PORR AG

PUBLIKATIONEN

Architektur Journal Wettbewerbe 43. Jahrgang 3/2019 344
Architektur Journal Wettbewerbe 43. Jahrgang 4/2019 345



© Christoph Treberspurg

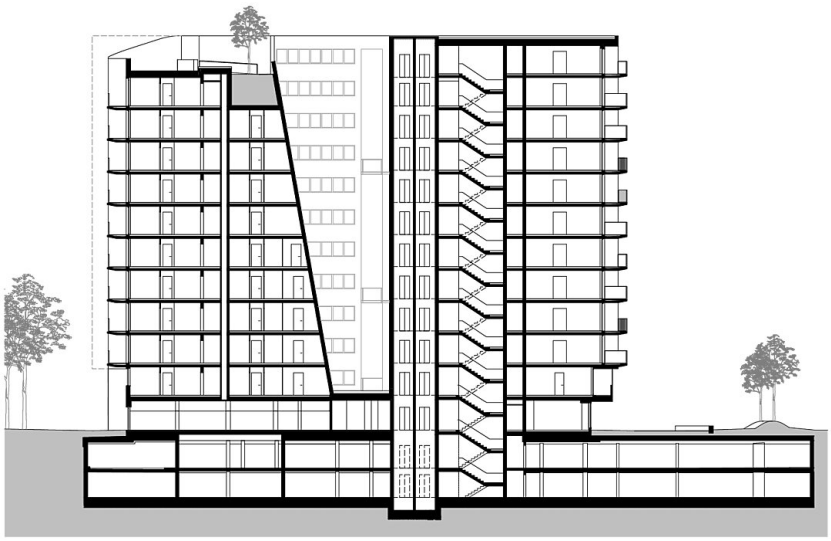
wabe23 - Erlaaer Flur



Grundriss OG2

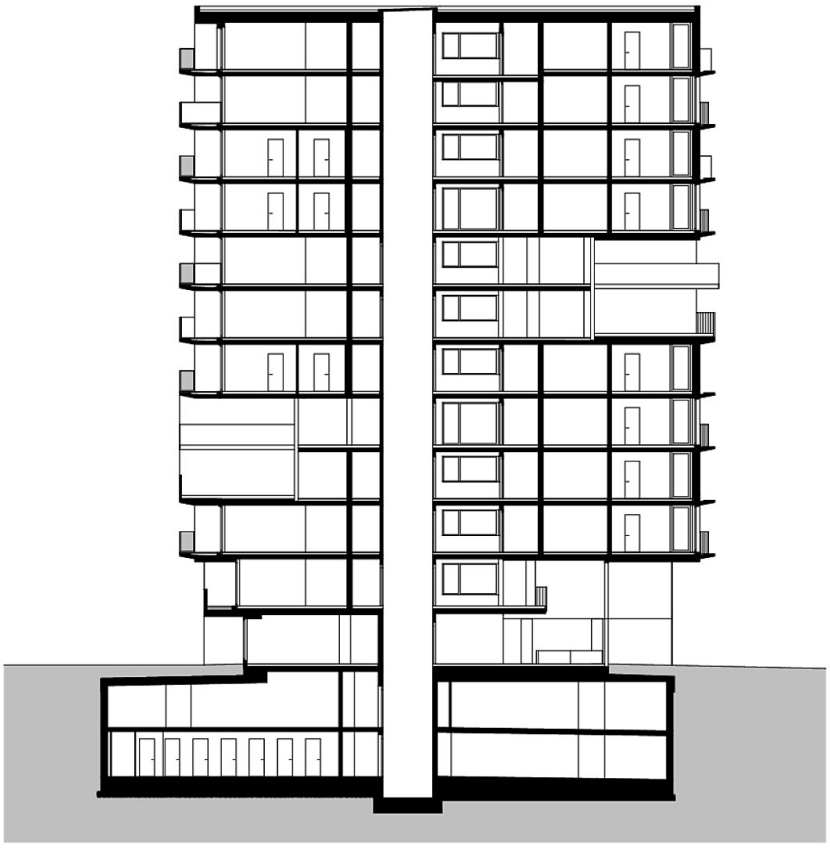


Grundriss OG6

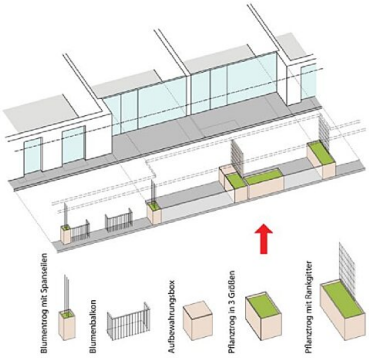


Längsschnitt

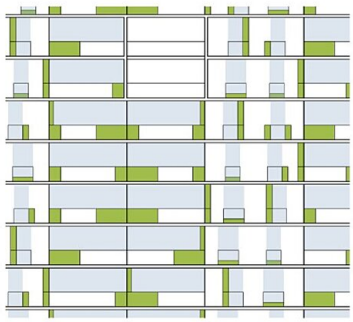
wabe23 - Erlaaer Flur



Querschnitt



MODULARER BEGRÜNUNGSBAUKASTEN



DIFFENZIERTES FASSADENBILD

Begrünungsbaukasten